

# WISSEN FÜR IHR BOOT

YACHTCARE®

## BIOZIDFREIE UNTERWASSERANSTRICHE DIE ALTERNATIVE ZUM ANTIFOULING

### SAFEGUARD SP und PROTECTOR HARD

- **Farbtöne: weiß, schwarz, blau und rot**
- **Erscheinung: seidenglänzend**
- **Gebinde 750 ml und 2,5 l**
- **Ergiebigkeit: ca. 11,0 m<sup>2</sup>/Liter**



Der Einsatz eines Bewuchsschutzes an Schiffsrümpfen wird seit der Antike praktiziert. Die modernen Antifouling-Anstriche wirken in der Regel chemisch-toxisch durch die Abgabe von bioziden Wirkstoffen. Diese Wirkstoffe sind zum Teil überaus belastend für die Gewässer und die vorhandene Flora und Fauna. Resultierend daraus rücken Umweltschutz und der sorgsame Umgang mit unseren Ressourcen immer deutlicher in unseren Focus und fordert alle zum Handeln auf.

Mittlerweile wurde erkannt, dass das Element Wasser einen immer wichtiger werdenden Rohstoff für die Zukunft darstellt und einen besonderen Schutz verdient. Seit vielen Jahren wird durch neue Richtlinien und Gesetze der Regierungen die Einbringung von Schadstoffen aller Art immer weiter eingegrenzt. Die Umweltschutzorganisationen appellieren weltweit seit Jahren an das Gewissen der Verbraucher, um die einzigartigen Ökosysteme auch für die nachfolgenden Generationen zu erhalten. Jeder Wassersportler sollte daher prüfen, ob er nicht mit dem Einsatz eines umweltfreundlichen Anstrichsystems seinen Beitrag dazu leisten kann.

Biozidfreie Unterwasseranstriche von Yachtcare wie **SAFEGUARD SP** und **PROTECTOR HARD** verzichten auf umweltschädliche Biozide, um die empfindlichen Ökosysteme in den Gewässern weniger zu belasten. Beide Produkte sind somit keine Antifouling im herkömmlichen Sinne.

Eigner, die die Seen und Meere schonen möchten, können ganz einfach auf unsere biozidfreien Beschichtungen umsteigen. Die vorhandenen Alt-Antifouling (außer Dünnschicht-Antifouling) können auf dem Rumpf verbleiben. Ebenso wird kein Sperrprimer benötigt. Beide Anstriche können direkt auf einen angeschliffenen, sauberen, trockenen und gut anhaftenden Altanstrich aufgetragen werden. Bei einer Neubeschichtung muss ein geeigneter Primer wie **ANTIFOULING PRIMER** oder **EPOXY PRIMER** verwendet werden.

**VOSSCHEMIE**

Esinger Steinweg 50  
25436 Uetersen

Tel.: (041 22) 717-0  
Fax: (041 22) 717-333

info@vosschemie.de  
www.vosschemie.de

YACHTCARE®

Kostenlose Hotline:  
0800 - 9 22 48 22 73  
www.yachtcare.de

# WISSEN FÜR IHR BOOT

YACHTCARE®

## BIOZIDFREIE UNTERWASSERANSTRICHE DIE ALTERNATIVE ZUM ANTIFOULING

**SAFEGUARD SP** und **PROTECTOR HARD** sind für den Einsatz auf GFK, Stahl, Holz und Aluminium geeignet. Sie können auf Motor- und Segelbooten in allen Gewässern mit schwachen bzw. mittleren Bewuchsverhältnissen verwendet werden. Durch das Fehlen der giftigen Inhaltsstoffe sind sie allerdings nicht für Gewässer mit starken und schwierigen Bewuchsverhältnissen geeignet. Einen ersten Überblick über die Bewuchsverhältnisse am jeweiligen Liegeplatz verschafft zum Beispiel der Bewuchsatlas vom Umweltbundesamt. Ob und wieviel Bewuchs sich am Unterwasserschiff bildet, hängt allerdings von einer Vielzahl unterschiedlicher Faktoren ab. Am relevantesten ist die regelmäßige Bewegung des Bootes. Wird das Boot nicht bewegt kann auch nichts wirken. Wir empfehlen eine regelmäßige Kontrolle des Rumpfes. Möglicherweise kann eine zusätzliche Reinigung in der Saison erforderlich werden.

Beide Anstriche enthalten das **YACHTCARE LUBRICATOR FLUID**. Dieses erschwert das feste Anhaften von Bewuchs bzw. erleichtert die Reinigung nach dem Auskranken. Die Reinigung und das Entfernen von eventuell vorhandenem Bewuchs sollte unmittelbar nach dem Auskranken und in feuchtem Zustand des Anstrichs erfolgen. Eine Reinigung mit mäßigem Hochdruck ist möglich.



### TIPP vom DOCTOR BOAT

- Eine Verdünnung der Anstriche ist nicht empfohlen.
- Die Gebinde müssen vor der Anwendung besonders sorgfältig aufgerührt werden.
- Der Auftrag kann per Pinsel, Schaumrolle oder kurzhaariger Fellrolle erfolgen. Die Verarbeitungswerkzeuge werden nach der Verarbeitung entsorgt.  
**Achtung:** Bei der Verarbeitung mit einer Schaumrolle entstehen kleine Luftbläschen in der frischen Schicht. Diese verschwinden während der Trocknung aber wieder von selbst.
- Bei einem Neuaufbau empfohlen wird den Auftrag von mind. 2 Schichten.
- Alte Antifoulinganstriche müssen vor der Verwendung leicht angeschliffen werden.
- SAFEGUARD SP und PROTECTOR HARD sind nicht für die Applikation auf Dünnschicht-Antifouling geeignet.